

PROGRAMM

SEPT - NOV 26



Das Glashaus

HOLLE

Gemeinde der Schlösser & Burgen

GLEITZ
Ihr Verlag für die Region



Liebe Kulturfreundinnen und Kulturfreunde, „Ohne Musik wäre das Leben ein Irrtum.“

Friedrich Nietzsches berühmter Satz bringt auf den Punkt, was Kultur für unser Leben bedeutet: Sie berührt, verbindet, eröffnet neue Perspektiven und schafft Begegnungen, die bleiben.

Seit 39 Jahren steht das Glashaus Derneburg genau dafür. Es bringt Menschen zusammen, bietet Raum für Kultur und Begegnung und hat sich über die Jahre zu einem geschätzten Treffpunkt in unserer Region entwickelt.

Zugleich zeigt es direkt vor unserer Haustür, wie lebendig, vielfältig und anspruchsvoll Kultur im ländlichen Raum sein kann.

Diese Vielfalt prägt auch das Programm im zweiten Halbjahr 2026. Freuen Sie sich auf Pop und Rock, Singer-Songwriter-Abende und virtuose Gitarrenmusik, auf Comedy, Kabarett und Zauberkunst, auf eine Lesung und inspirierende Kunstausstellungen.

So unterschiedlich die Genres und künstlerischen Handschriften auch sind, eines verbindet sie: der Anspruch, Kultur zu bieten, die berührt und begeistert, neue Impulse setzt und Menschen miteinander ins Gespräch bringt.

Ein solches Programm lebt von den Menschen, die es mit Ideen, Engagement und Leidenschaft möglich machen.

Mein besonderer Dank gilt dabei unserer Kulturbearbeitung, die das Programm mit viel Gespür gestaltet und koordiniert, Künstlerinnen und Künstler begleitet und aus Ideen lebendige Kultur werden lässt. Ebenso danke ich den Kollegen des Bauhofs, die den Bühnenaufbau ermöglichen, dem Technik-Service für die professionelle Begleitung

unserer Veranstaltungen, unseren ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern für ihren tatkräftigen Einsatz und unserem Fotografen, der die besonderen Momente im Glashaus authentisch festhält. Unseren Pächtern danke ich dabei für die kulinarische Begleitung, die einen Kulturabend im Glashaus auf angenehme Weise abrundet.

Ein besonderer Dank gilt zudem dem Gleitz Verlag für die grafische Gestaltung, den Druck und die Verteilung dieses Programmheftes sowie unseren langjährigen Sponsoren und Fördermittelgebern. Ihre verlässliche Unterstützung trägt dazu bei, ein Kulturprogramm in dieser Vielfalt überhaupt erst möglich zu machen!

Und schließlich gilt mein Dank Ihnen, liebe Besucherinnen und Besucher. Ihre Treue, Ihre Neugier und Ihre Freude an Kultur sind ein wesentlicher Teil dessen, was das Glashaus ausmacht.

Seit 39 Jahren lebt dieser Ort vom Zusammenspiel vieler: von Menschen, die sich engagieren, von Künstlerinnen und Künstlern, die inspirieren, und von einem Publikum, das neugierig bleibt und sich auf neue Begegnungen und Erlebnisse einlässt.

Ich wünsche Ihnen inspirierende Momente, anregende Begegnungen und viele unvergessliche Kulturereignisse. Genießen Sie die besondere Atmosphäre des Glashauses Derneburg und freuen Sie sich auf ein Programm, das unterhält, bereichert und nachwirkt.

**Ihr
Falk-Olaf Hoppe
Bürgermeister**

VORSCHAU



Annette Angermann „NaturRäume“

Natur ist für Annette Angermann weit mehr als Motiv – sie ist Werkstatt, Inspirationsquelle und Gestalterin zugleich. Ihre Bilder entstehen im Dialog mit der Landschaft, mit Licht, Wind und Wetter, mit den leisen Spuren der Zeit.

Gräser, Blätter und Rinden werden zu Werkzeugen, Regen und Sonne zu Mitwirkenden eines offenen künstlerischen Prozesses. Wachstum und Verfall, Bewegung und Vergänglichkeit schreiben sich unmittelbar in die Werke ein. So entstehen vielschichtige Bildräume, in denen sich Natur und Malerei auf besondere Weise begegnen.

Auch im Atelier bleibt dieser experimentelle Ansatz spürbar. Aus spontanen Reaktionen auf Materialien, Strukturen und Stimmungen entwickeln sich Farbklänge, Rhythmen und Verdichtungen – mal kraftvoll und expressiv, mal leise und nahezu meditativ. Das Ergebnis sind Arbeiten von großer Offenheit, die den Blick schweifen lassen und zugleich zum Verweilen einladen.

Die in Hildesheim lebende Künstlerin stellt ihre Werke seit vielen Jahren national und interna-

tional aus. Mit *NaturRäume* eröffnet sie einen ebenso sinnlichen wie poetischen Zugang zur Landschaft – nicht als Abbild der Natur, sondern als lebendigen Prozess zwischen Wahrnehmung, Material und Zeit.

Zur Ausstellungseröffnung führt Brigitta Martin in das Werk der Künstlerin ein. Musikalisch begleitet wird die Vernissage von improvisierten Klavierklängen der Pianistin Lena Karst.

Einführung Brigitta Martin

Musik Improvisationen am Klavier
von Lena Karst

SONNTAG
30. AUGUST

BEGINN
11.00 UHR

EINTRITT FREI





Roger Stein

„Ist es nicht schön hier“ – Poesie Pop

Manchmal genügt ein Lied, um die Welt mit anderen Augen zu sehen. Ein Perspektivwechsel, ein feiner Gedanke, ein unerwarteter Reim – und das Alltägliche beginnt zu leuchten.

Mit seinem Programm *Ist es nicht schön hier* lädt der Liedermacher und Songpoet Roger Stein dazu ein, genauer hinzusehen. Mit feinem Humor, poetischer Sprache und klarem Blick macht er das Unscheinbare zum Ereignis und entdeckt im Alltäglichen das Besondere. Selbst eine Warteschlange beim Amt wird zur ebenso amüsanten wie klugen Betrachtung über Geld, Menschlichkeit und die Bedeutung von Nummern in unserer Gesellschaft.

Steins Lieder bevölkern keine Helden, sondern Menschen – mit ihren Brüchen, Sehnsüchten und Widersprüchen. Freundschaft und Fachkräftemangel, Hoffnung und Selbstzweifel, Überlebenskünstler und Alltagshelden begegnen sich in seinen Geschichten. Im „Lobbyisten-Tango“ tanzen Macht und Moral einen ebenso entlarvenden wie vergnüglichen Pas de deux. Doch statt erhobenem Zeigefinger setzt Stein

auf Empathie, Sprachwitz und die leise Kraft der Zwischentöne.

Musikalisch bewegt sich sein Poesie-Pop zwischen Chanson, Liedkunst und Singer-Songwriter-Tradition. Anklänge an die Tiefe Franz Schuberts, die Eleganz Udo Jürgens' und die poetische Leidenschaft Konstantin Weckers verbinden sich zu einer unverwechselbaren Handschrift. Seit 2013 veröffentlicht Roger Stein seine Alben auf Konstantin Weckers Label – ein künstlerisches Zuhause, das seine Haltung ebenso widerspiegelt wie seine Liebe zum anspruchsvollen deutschsprachigen Lied.

Ist es nicht schön hier ist mehr als ein Programmtitle. Es ist eine Einladung, den Blick zu heben, Perspektiven zu wechseln und das Schöne im Unscheinbaren zu entdecken. Denn Schönheit ist kein Ort – sondern ein Moment, der bemerkt wird.

FREITAG

4. SEPTEMBER

BEGINN

ABENDKASSE

19.00 UHR

AB 18.00 UHR

EINTRITT 20 €





Gabriela Koch Trio

„I Say a Little Prayer“ – *The Music of Burt Bacharach*

„What the world needs now is love, sweet love. No, not just for some – but for everyone.“

– **Burt Bacharach**

Manche Songs begleiten ein Leben. Sie überdauern Trends, verbinden Generationen und berühren bis heute. Die Musik Burt Bacharachs gehört zu diesen seltenen Klangwelten – elegant, unverwechselbar und voller emotionaler Tiefe.

Als Komponist, Pianist und Arrangeur schuf Bacharach gemeinsam mit seiner langjährigen Weggefährtin Dionne Warwick ein Repertoire, das Musikgeschichte schrieb. Klassiker wie *The Look of Love*, *Raindrops Keep Fallin' on My Head*, *What the World Needs Now Is Love* oder *I Say a Little Prayer* faszinieren bis heute durch ihre melodische Klarheit, Raffinesse und zeitlose Schönheit. Mit *I Say a Little Prayer – The Music of Burt Bacharach* widmet sich das Gabriela Koch Trio diesem außergewöhnlichen Werk. Sängerin Gabriela Koch – zuletzt anlässlich des 60-jährigen Jubiläums des Jazz Club Hannover in der Staatsoper Hannover

zu erleben – interpretiert die Songs gemeinsam mit Achim Kück am Piano und Peter Schwebs am Kontrabass. Inspiriert von Sängerinnen wie Ella Fitzgerald, Nancy Wilson und Carmen McRae verbindet sie die Eleganz des klassischen Vocal Jazz mit einer ganz eigenen Ausdruckskraft. Als Sängerin, Flötistin und Dozentin für Jazzgesang an der Hochschule für Musik Detmold steht sie seit vielen Jahren für stilistische Souveränität und musikalische Authentizität.

Die Nordwest-Zeitung beschreibt ihre Stimme als „beweglich, sehr kräftig und dabei so angenehm“ – eine Stimme, die mit feinen Nuancen erzählt und jedem Song ihre eigene Handschrift verleiht.

Ein Abend voller großer Melodien, feiner Jazzklänge und zeitloser Eleganz – Musik, die verbindet, berührt und bleibt.



FREITAG

11. SEPTEMBER

BEGINN ABENDKASSE
19.00 UHR AB 18.00 UHR

EINTRITT 20 €

LESUNG
BESTSELLERAUTOR



Robert Löhr „Oberammergau“

„Der Berliner Autor Robert Löhr schreibt zurzeit die vielleicht ungewöhnlichsten historischen Romane. Mit irrer Komik und großem Tempo lässt er Gestalten aus der Geschichte aufeinanderprallen.“ (Rolling Stone)

Robert Löhr gehört zu den originellsten Erzählern historischer Stoffe der Gegenwart. Mit feinem Humor, erzählerischer Raffinesse und einem unverwechselbaren Gespür für überraschende Perspektiven macht er Geschichte lebendig – klug, spannend und stets mit einem augenzwinkernden Blick auf das Menschliche.

Mit seinem neuen Roman *Oberammergau* führt der Bestsellerautor in das Jahr 1634. In einem kleinen Alpendorf, gezeichnet von Pest, Krieg und existenzieller Not, erzählt er vom Ursprung der weltberühmten Passionsspiele. Mit atmosphärischer Dichte, starken Figuren und großem erzählerischem Sog entfaltet sich das eindrucksvolle Panorama einer Zeit, in der Glaube, Hoffnung und Überlebenswille untrennbar miteinander verwoben sind.

Seine Romane erscheinen in zahlreichen Spra-

chen und begeistern Leserinnen und Leser weit über Deutschland hinaus. In seiner Lesung eröffnet Robert Löhr faszinierende Einblicke in sein aktuelles Werk und erzählt von den Geschichten hinter der Geschichte – lebendig, pointiert und mit jener Mischung aus Humor und historischer Genauigkeit, die seine Bücher so besonders macht. Ein Abend voller großer Erzählkunst – mit Geschichte, die ihre Vergangenheit kennt und unsere Gegenwart überraschend genau spiegelt.



FREITAG

9. OKTOBER

BEGINN

19.00 UHR

ABENDKASSE

AB 18.00 UHR

EINTRITT 15 €



Stefan Mönkemeyer

„The Sky is the Limit – Fingerstyle-Gitarrenkunst“

Manchmal braucht es nicht mehr als eine akustische Gitarre und zehn flinke Finger. Den Rest übernimmt die Musik.

Mit seinem Programm *The Sky is the Limit* lädt Stefan Mönkemeyer zu einer musikalischen Reise zwischen Blues, Jazz, Folk und Balladen ein. Virtuose Fingerstyle-Technik verbindet sich mit eingängigen Eigenkompositionen und ausgewählten Klassikern zu einem ebenso abwechslungsreichen wie stimmungsvollen Konzerterlebnis. Mal fein und poetisch, mal bluesig und voller Groove – immer mit Leichtigkeit, musikalischer Tiefe und einer spürbaren Freude am Erzählen ohne Worte.

Mit seinem unverwechselbaren Stil hat sich Stefan Mönkemeyer weit über die Fingerstyle-Szene hinaus einen Namen gemacht. Konzertreisen führten ihn auf Festivals und Kulturbühnen in Deutschland sowie nach Frankreich, Italien, Großbritannien, Kanada, Australien und Österreich. Publikum und Fachpresse schätzen gleichermaßen seine technische Brillanz, stilisti-

sche Vielfalt und die Fähigkeit, Virtuosität ganz selbstverständlich in den Dienst der Musik zu stellen.

Seine Konzerte leben von den leisen Zwischentönen. Von Melodien, die nachklingen. Von Momenten, in denen Musik Geschichten erzählt – mal voller Wärme und Leichtigkeit, mal kraftvoll und mitreißend. Es sind genau diese Kontraste, die jedem Stück seine besondere Atmosphäre verleihen.

Ein Konzert zum Zuhören, Durchatmen und Genießen – filigran, authentisch und mit der seltenen Gabe, das Publikum vom ersten bis zum letzten Ton zu berühren.



FREITAG

16. OKTOBER

BEGINN

ABENDKASSE

19.00 UHR

AB 18.00 UHR

EINTRITT 20 €



Hanna Barenbrock „In Verbindung sein“

In Verbindung sein – mit sich selbst, mit anderen Menschen und mit dem, was Orientierung schenkt. Die gleichnamige Ausstellung von Hanna Barenbrock lädt dazu ein, Vertrautes neu zu betrachten und den Blick über das unmittelbar Sichtbare hinaus zu richten.

Ihre Bilder entstehen aus einem intuitiven, offenen Malprozess. Nicht das Abbild der Wirklichkeit steht im Mittelpunkt, sondern das, was sich dahinter verbirgt: innere Landschaften, Erinnerungen, Stimmungen und symbolhafte Bildwelten. Schicht für Schicht entwickeln sich Werke, die Raum für eigene Gedanken und persönliche Deutungen lassen.

In einer Zeit gesellschaftlicher Umbrüche und zunehmender Polarisierung richtet Hanna Barenbrock den Fokus bewusst auf das Verbindende. Ihre Arbeiten erzählen von Vertrauen, Zuversicht und der Offenheit, scheinbar Gegensätzliches neu zu denken. Sie erinnern daran, dass vieles erst auf den zweiten Blick seine Bedeutung entfaltet und sich Perspektiven verändern, sobald wir bereit sind, unsere Sicht

zu erweitern.

Die in Hildesheim lebende Künstlerin war viele Jahre als Psychotherapeutin tätig. Die intensive Auseinandersetzung mit den Lebensgeschichten vieler Menschen prägt ihre künstlerische Arbeit bis heute. So entstehen Bilder, die nicht nur betrachtet, sondern erlebt werden wollen – als Einladung zum Innehalten, Nachdenken und Entdecken.

In Verbindung sein eröffnet einen Raum für Begegnung – mit der Kunst, mit anderen und vielleicht auch mit sich selbst.

SONNTAG

18. OKTOBER

BEGINN

11.00 UHR

EINTRITT FREI





Domenik Decker & Band *„Balance Balance“ – Zwischen Schwerkraft und Schwerelosigkeit*

Manche Musik sucht nicht das Rampenlicht. Sie entfaltet sich leise, öffnet Räume und gewinnt gerade durch ihre Zurückhaltung eine besondere Intensität. Sie lädt zum Zuhören ein – und dazu, für einen Moment innezuhalten.

Mit seinem Programm *Balance Balance* bewegt sich der Gitarrist und Komponist Dominik Decker zwischen Jazz, Ambient und Singer-Songwriter-Ästhetik. Seine Melodien erzählen Geschichten – geprägt von feiner Melancholie, harmonischer Tiefe und einer Leichtigkeit, die lange nachklingt. Die Gitarre wird dabei zur erzählenden Stimme: mal tastend und fragil, mal warm und voller Klang.

Sein musikalischer Weg führte ihn vom Jazzstudium über Gold- und Platin-Auszeichnungen als Songwriter bis in die Studios internationaler Produktionen. Sein Gitarrenspiel ist unter anderem auf Aufnahmen von Depeche Mode und Placebo zu hören. Als Gitarrist der hannoverschen Band Marquess steht er bis heute auf nationalen und internationalen Bühnen. Mit

Balance Balance schlägt Dominik Decker zugleich ein ganz eigenes musikalisches Kapitel auf: reduziert und atmosphärisch, geprägt von feinen Nuancen, harmonischer Tiefe und einer Klangsprache, die Raum lässt für Stille, Weite und Emotion.

Live entfaltet *Balance Balance* seine besondere Wirkung. Filigrane Gitarrenlinien, schwebende Mellotron-Flächen und behutsam gesetzte Beats verbinden sich zu einem ebenso dichten wie offenen Klangbild. Es entsteht Musik zwischen Schwerkraft und Schwerelosigkeit – ruhig, vielschichtig und von stiller Intensität getragen.

Ein Konzert voller klanglicher Feinheiten, atmosphärischer Dichte und leiser Schönheit – zum Zuhören, Eintauchen und Nachklingenlassen.

FREITAG

23. OKTOBER

BEGINN ABENDKASSE

19.00 UHR AB 18.00 UHR

EINTRITT 20 €



IHR PROFI FÜR
**BAUELEMENTE &
PROFESSIONELLE
MONTAGE**

Zur
Website



400m²
Ausstellung



BAUELEMENTE **KLEIN**

WWW.BAUELEMENTE-KLEIN.DE | INFO@BAUELEMENTE-KLEIN.DE

Bindersche Str. 4-6, 31188 Holle | Tel.: 05062/8990 14-0

TNS



Ihlow GmbH
Dresdener Str. 24 a
31188 Holle
05062-63 64 666

www.gemuesehobel.de

Seit mehr als 90 Jahren

Im Trauerfall immer für Sie da ...

blume-Bestattungen

31188 Holle · Bertholdstr. 12

Mitglied im Bundesverband Deutscher Bestatter

blume – Tischlerei & Bestattung

05062/1868 – 0173/6491177

GLEITZ
Ihr Verlag für die Region

Mal wieder in der
Heimat blättern



www.gleitz-online.de





POP-ROCK-KONZERT

Matthias Lüke – Singer-Songwriter „Fliegen“

Fliegen bedeutet, den Blick zu heben. Leichtigkeit zuzulassen. Manchmal auch den Mut zu finden, Vertrautes hinter sich zu lassen und neuen Horizonten entgegenzugehen. Genau davon erzählen die Lieder von Matthias Lüke – von der Liebe, vom Leben und von der Kraft, immer wieder aufzubrechen.

Mit seinem Programm *Fliegen* präsentiert der Singer-Songwriter deutschsprachige Popmusik voller Gefühl, Tiefgang und eingängiger Melodien. Seine Songs bewegen sich mühelos zwischen ruhigen Balladen und kraftvollen Rockklängen. Mal nachdenklich und leise, mal mitreißend und voller Energie – stets ehrlich, nahbar und mit einer unverwechselbar persönlichen Handschrift.

Seit seinem Debütalbum „Bei dir“ begeistert der gebürtige Paderborner mit Liedern, die das Leben in all seinen Facetten einfangen. Licht und Schatten, Zweifel und Zuversicht liegen dabei oft nah beieinander. Doch selbst melancholische Momente tragen Hoffnung in sich. Diese positive Grundhaltung prägt nicht nur

seine Musik, sondern auch die sympathische und humorvolle Art, mit der Matthias Lüke sein Publikum durch den Abend begleitet.

Seine Konzerte leben von der unmittelbaren Nähe zum Publikum und Liedern, die berühren, Mut machen und lange nachklingen. Nicht selten hört man nach seinen Auftritten den Satz: „Die Musik tut einfach gut und gibt Kraft.“ Genau darin liegt ihre besondere Stärke.

Ein Abend voller ehrlicher Geschichten, eingängiger Melodien und Zuversicht – Musik, die verbindet, bewegt und Flügel verleiht.



FREITAG

30. OKTOBER

BEGINN ABENDKASSE

19.00 UHR AB 18.00 UHR

EINTRITT 20 €

STAND-UP-
COMEDIAN

Timo Wopp

„JA SORRY!“ – Der schmale Grat zwischen Anspruch und Würdelosigkeit

Die Welt dreht sich schneller denn je. Meinungen prallen aufeinander, Gewissheiten lösen sich auf und irgendwo zwischen Selbstoptimierung, Krisenmodus und dem Wunsch, alles richtig zu machen, geht gelegentlich die Orientierung verloren. JA SORRY!

Genau dort setzt Timo Wopp an. Mit messerscharfer Selbstironie, intelligentem Witz und beeindruckender Präzision seziert er die Widersprüche unserer Zeit – und beginnt dabei konsequent bei sich selbst. Kaum jemand versteht es so virtuos, aus den eigenen Unzulänglichkeiten, Sehnsüchten und Irrwegen großes Comedy-Kino zu machen.

Mit spielerischer Leichtigkeit balanciert Wopp auf dem schmalen Grat zwischen Anspruch und Würdelosigkeit. Zwischen kluger Gesellschaftsbeobachtung und herrlich entgleisender Selbstzerlegung entsteht ein Abend, der ebenso zum Lachen wie zum Nachdenken verführt. Schwere Themen verlieren ihre Schwere, ohne an Tiefgang einzubüßen – intelligent,

pointiert und mit einem Tempo, das sein Publikum von der ersten bis zur letzten Minute mitnimmt.

Timo Wopp zählt zu den markantesten Stimmen der deutschen Stand-up-Comedy und des Kabarets. Sein Humor ist scharf, überraschend und manchmal herrlich unbequem – immer jedoch getragen von einer entwaffnenden Ehrlichkeit sich selbst gegenüber.

Ein Abend voller Tempo, treffsicherer Pointen und kluger Selbstironie – für alle, die über die Welt lachen wollen, ohne sich selbst dabei auszunehmen.

FREITAG

13. NOVEMBER

**BEGINN ABENDKASSE
19.00 UHR AB 18.00 UHR**

EINTRITT 25 €





DESIMO

Mixed Show – Gala-Abend

Was ist Zufall? Was ist Illusion? Und wer entscheidet eigentlich, was wir für wahr halten?

Genau dort beginnt die Welt von DESIMO – zwischen Magie, Mentalkunst, Comedy und Kabarett. Mit Charme, Sprachwitz und verblüffender Leichtigkeit führt der Hannoveraner sein Publikum durch einen Galaabend voller überraschender Wendungen, kluger Täuschungen und magischer Momente.

Gewitzte Zauberkunst, spontane Improvisation, feiner Humor und verblüffende Mentalmagie verschmelzen zu einer ebenso intelligenten wie unterhaltsamen *Mixed-Show*. Gedanken scheinen lesbar, Entscheidungen plötzlich vorhersehbar und das Offensichtliche erweist sich immer wieder als trügerisch. Dabei entsteht ein wertschätzendes Spiel auf Augenhöhe, bei dem das Publikum nicht nur staunt, sondern selbst Teil des Geschehens wird.

DESIMO zählt seit vielen Jahren zu den prägenden Persönlichkeiten der deutschen Kleinkunstszene. Als Gastgeber des erfolgreichen Spezial Clubs im Apollo Kino und künstlerischer Leiter

des Kleinen Fests im Großen Garten 2026 setzt er immer wieder neue Impulse für die Kulturlandschaft Hannovers. Auszeichnungen wie der Deutsche Kabarettpreis (Sonderpreis), der Titel „Magier des Jahres“ und der Weltmeistertitel der Comedy-Magie stehen für seine außergewöhnliche Bühnenkunst – doch sein größtes Talent ist es, Menschen gemeinsam staunen zu lassen.

Ein Galaabend voller Humor, verblüffender Illusionen und überraschender Perspektivwechsel – intelligent, charmant und garantiert nicht ganz so, wie Sie ihn erwarten.

FREITAG

20. NOVEMBER

BEGINN ABENDKASSE

19.00 UHR AB 18.00 UHR

EINTRITT 20 €





Andreas Langsch

„Schöne Bescherung! – Das Weihnachtsprogramm“

Weihnachten – das Fest der Liebe. Der Traditionen. Der Erinnerungen.

Und, Hand aufs Herz, auch der kleinen Eskalationen. Zwischen Lichterglanz und Plätzchenduft, Geschenkpapier und Termindruck liegen Besinnlichkeit und Weihnachtswahnsinn oft näher beieinander, als uns lieb ist.

Mit *Schöne Bescherung!* nimmt der preisgekrönte Klavierkabarettist und Singer-Songwriter Andreas Langsch genau diese besondere Zeit in den Blick. Mit virtuosem Klavierspiel, pointiertem Humor und feinem Gespür für die Komik des Alltäglichen erzählt er von einem Familienfest, das ebenso vertraut wie unberechenbar ist.

Da sind die überfürsorglichen Eltern, Oma Lieses legendäre Küche, Opa Karls Ringkampf mit dem neuen Hörgerät, die proseccofreudige Tante Sophie, Onkel Philipps unerschöpflicher Vorrat an flachen Witzen und die chronisch genervten Zwillinge. Mit liebevoller Ironie und genauer Beobachtung entstehen Figuren, die herrlich überzeichnet wirken – und dabei erstaunlich nah an

der Wirklichkeit bleiben.

Musikalische Virtuosität, kluge Geschichten und feinsinniger Humor verbinden sich zu einer ebenso turbulenten wie berührenden Reise durch die Eigenheiten des Familienlebens. Mit dabei: eine vegane Weihnachtsgans, drohendes Blockflöten-Armageddon und die nicht ganz abwegige Vermutung, dass eine Lichterkette aus China etwas mit dem Stromausfall in halb Hamburg zu tun haben könnte.

Ein Abend voller Wortwitz, Musik und augenzwinkernder Selbstironie – warmherzig, nachdenklich und mit vielen Momenten, in denen man sich selbst oder die eigene Familie wiedererkennt. Die perfekte Einstimmung auf die Adventszeit.

FREITAG

27. NOVEMBER

BEGINN ABENDKASSE

19.00 UHR AB 18.00 UHR

EINTRITT 20 €



Sehenswerte Orte rund um das Glashaus

GLASHAUS DERNEBURG

Historische Architektur. Lebendige Kultur.

Das Glashaus ist Bühne, Galerie, Café und Treffpunkt zugleich – ein besonderer Ort für Kunst, Musik und Begegnungen – jeder Couleur.

SCHLOSS DERNEBURG

Ein Schloss. Viele Geschichten. Große Kunst.

Kloster, Adelssitz, Künstlerort, Museum: In Derneburg treffen Jahrhunderte Geschichte auf hochkarätige Gegenwartskunst.

MAUSOLEUM · PYRAMIDE

Eine Pyramide mitten im Wald.

Unerwartet und geheimnisvoll erhebt sich Laves' Mausoleum zwischen alten Eichen – ein außergewöhnliches Stück Architektur.

GRIECHISCHER TEMPEL

Antike trifft Landschaft.

Der klassizistische Tempel liegt wie selbstverständlich im Grünen – ein kleiner architektonischer Solitär

und einer der schönsten Zwischenstopps auf Derneburgs Lavespfad.

FISCHERHÄUSER

Ein Stück England an den Derneburger Teichen.

Die historischen Fischerhäuser bringen britischen Charme ins Innerstetal – und erzählen ganz nebenbei von Derneburgs Tradition der Fischerei.

LAVES-KULTURPFAD

Der schönste Weg durch Derneburg.

Schloss, Pyramide, Tempel, Teiche und historische Architektur: Der Kulturpfad verbindet Derneburgs besondere Orte zu einem Spaziergang voller Entdeckungen.

BAHNHOF DERNEBURG

Aussteigen. Und einfach losgehen.

Der Bahnhof Derneburg ist Start- und Endpunkt für einen Ausflug nach Derneburg – von hier führen kurze Wege zu Kunst, Kultur, Architektur und Natur, erreichbar aus Hildesheim, dem Harz und Hannover.

Anfahrt

Das Glashaus befindet sich in der Gemeinde Holle / OT Derneburg.

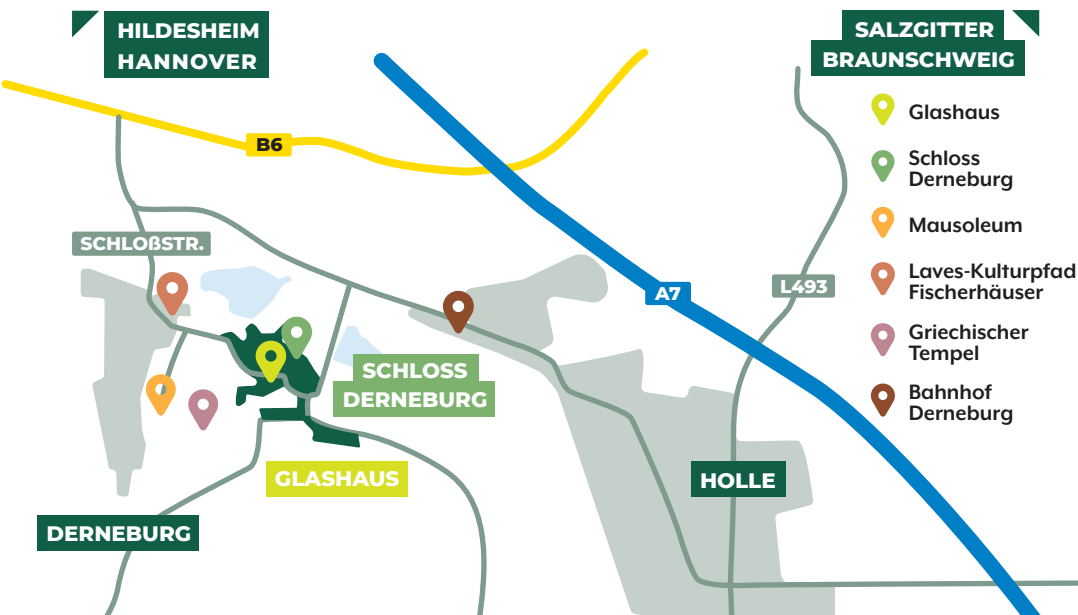
– 50 km südlich von Hannover

– 15 km östlich von Hildesheim

– 15 km westlich von Salzgitter

Sie erreichen das Glashaus

über die Autobahn A7 (Hannover-Kassel) Ausfahrt Derneburg/Salzgitter über die Bundesstraße B6 (Hildesheim-Salzgitter) oder mit der Bahn zum Bahnhof Derneburg (10 min Fußweg bis zum Glashaus)





Sponsoren „Kultur im Glashaus“

Das Glashaus verdankt sein Programm den Zuschüssen

- der Sparkasse Hildesheim Goslar Peine
- dem Landschaftsverband Hildesheim
- dem Landkreis Hildesheim

Die Gestaltung des Programmheftes sowie die Verteilung über die Holler Nachrichten wird vom Gleitz Verlag übernommen.

Gleitz Verlag

Landwehr 18a

31185 Söhlde-Nettlingen

Sie sitzen bei allen Veranstaltungen auf Stühlen, die von der Sparkasse Hildesheim Goslar Peine gesponsort wurden.

Tickets

kultur@holle.de

www.derneburg.de/Eintrittskarten

Restkarten an der Abendkasse

Kontakt

Gemeinde Holle

Am Thie 1

31188 Holle

Tel. 05062 9084-140

kultur@holle.de

www.derneburg.de

Hauptträger

HOLLE 
Gemeinde der Schlösser & Burgen

Fördermittelgeber

 **Sparkasse
Hildesheim**

**Landkreis
Hildesheim** 


**LANDSCHAFTSVERBAND
HILDESHEIM e.V.**

Medienpartner


Ihr Verlag für die Region

Medizinische Kompetenz:

Sechs Kliniken vereint in einem Netzwerk
für beste Versorgung in der Region

Notfallversorgung
365 Tage im Jahr,
24 Stunden täglich

NEU

Das innovative
ION-System:
Hightech-Präzision
gegen
Lungenkrebs



Helios Klinikum Hildesheim

**Perinatalzentrum Level 1 und
Lungenzentrum Südniedersachsen**
www.helios-gesundheit.de/hildesheim



Helios Klinikum Salzgitter

**DaVinci Zentrum (Allgemein, Viszeral- und Gefäßchirurgie,
Thoraxchirurgie, Gynäkologie, Urologie)**
www.helios-gesundheit.de/salzgitter



Helios Albert-Schweitzer-Klinik Northeim

**Interventionelle Kardiologie mit MitraClip
und Elektrophysiologische Untersuchung**
www.helios-gesundheit.de/northeim



Helios Klinik Herzberg/Osterode

Bildungszentrum Südniedersachsen
www.helios-gesundheit.de/herzberg-osterode



Helios Kliniken Kassel

**Mund-, Kiefer- und Plastische Gesichtschirurgie,
Neurologie mit Stroke Unit**
www.helios-gesundheit.de/kassel



Helios Klinikum Warburg

Endoprothetik und Schmerzmedizin
www.helios-gesundheit.de/warburg



Gänsehaut schafft man gemeinsam.

**Die schönsten Momente
werden noch schöner, wenn
man sie gemeinsam erlebt.**

Daher engagieren wir uns in unzähligen
Kunst- und Kulturprojekten – vom Kinder-
chor bis zum Sinfoniekonzert. Und sorgen
so für jede Menge Gänsehautmomente.
www.sparkasse-hgp.de

Weil's um mehr als Geld geht.

